

Pressemeddelelse  
Kiel, 05.05.2009

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## Konzept zum Baustellen- Verkehrsmanagement soll Flensburger Verkehrschaos verhindern

Die SSW-Ratsfraktion hat einen Antrag für die nächste TBZ-Sitzung am 14.05.2009 eingebracht, in dem gefordert wird, dass die Verwaltung des TBZ bis zum Juni ein Konzept zur Verbesserung des Baustellen-Verkehrsmanagement vorlegen soll. Hintergrund der SSW-Initiative sind die aktuell 19 Baustellen in Flensburg, die zu erheblichen Verkehrsverzögerungen führen. Dazu sagte der Vorsitzende des TBZ-Ausschusses, **Christian Sørensen**:

Im Moment führen die viele Baustellen in Flensburg zum Teil zu einem Verkehrschaos in der Innenstadt. Schon seit längeren sind Bauarbeiten in den Straßen von Flensburg scheinbar ohne Koordinierung durchgeführt worden. Dies gilt zum Beispiel für die Baustellen in Stuhrsallee/Mühlenstraßen/Marienallee, wo bereits im Herbst 2008 einmal die Straße aufgerissen wurde oder die Probleme, die durch die beidseitige Sperrung der Werftstraße entstehen. In der Bauér Landstraße gibt es eine Baustelle ohne Umleitungsempfehlung. Dazu gibt es viele kleinere Baustellen, die zum Teil kurzfristig ohne Rücksicht auf die größeren Baustellen eingerichtet werden. Wir sind daher der Meinung, dass die Stadt ein Gesamtkonzept für das Baustellen-Verkehrsmanagement brauchen, damit die Flensburger Autofahrer und die betroffenen Gewerbetreibenden

so wenig wie möglich von den notwendigen Straßenbaurenovierungen spüren. Konkret fordert der SSW auch, dass im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen in der Toosbüystraße/Neue Straße/Norderstraße, die bestmögliche Verkehrsregelung ausgearbeitet wird, um Nachteile für die Gewerbetreibenden zu vermeiden.